



Niederschrift

über die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Krokau
(KROKA/UWA/01/2014) vom 16.04.2014

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dr. Joachim Kiefer

Mitglieder

Herr Manfred Hoffmann

Herr Manfred Neurath

Herr Max-Otto Szidat

zugleich als Protokollführer

Gäste

Herr Marco Hamann

Gemeindevertreter

Herr Stefan Sindt

Gemeindevertreter

Herr Joachim Untiedt

Gemeindevertreter

Abwesend:

Mitglieder

Herr Oliver Hille

entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:00 Uhr

Ort, Raum: 24217 Krokau, Dorfstraße 15a, Unterrichtsraum der
Freiwilligen Feuerwehr

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht aus dem Ausschuss
6. Ruhender Verkehr im Ort
7. Verkehrsschilder im Ort

8. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es gab keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Ausschuss hat einstimmig beschlossen, den TO-Punkt 9 „Bauangelegenheiten“ in nicht-öffentlicher Sitzung zu behandeln.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

- Es wurde vorgeschlagen, das Verkehrsschild 325 (Verkehrsberuhigter Bereich) am Anfang des Wiesenhofes zu versetzen, da es einen Anlieger bei Verlassen seines Grundstücks behindert.
- Trotz des Ausbesserns der Bankette ist an einigen Stellen der Straßen nach Schönberg und zur Mühle hin wieder ein Absatz entstanden. Es wurde vorgeschlagen, mit Betongittersteinen eine dauerhaftere Lösung zu finden.
- Der Fußweg nach Wisch sollte an einigen Stellen ausgebessert werden.
- Ein Anwohner der Dorfstraße berichtete, dass immer wieder auf privatem Grund geparkt wird und bittet zu prüfen, ob dort Steine als Parkhindernis eingesetzt werden können.

TO-Punkt 5: Bericht aus dem Ausschuss

Der Vorsitzende berichtete, dass der Zustand der Verkehrsschilder geprüft wurde und diese auch einen Frühjahrsputz erfuhren.

Der Schlüssel für die Absperrung des Oberflächenwasser-Schotts am Söhren hängt im Feuerwehrgerätehaus. Es soll durch die Feuerwehr geprüft werden, ob dieser ständig in einem der Fahrzeuge mitgeführt werden kann. Die Mitglieder der FF Krokau sollen über den Aufbewahrungsort unterrichtet werden, um sicherzustellen, dass er bei Bedarf schnell genutzt werden kann.

Der Sachstand bezüglich der Eiche am Ende des Sangen wurde dargestellt.

Die Ausschussmitglieder nahmen die Ausführungen zur Kenntnis.

TO-Punkt 6: Ruhender Verkehr im Ort

In der Vergangenheit wurde von Anwohnern der Dorfstraße und des Wiesenhofs berichtet, dass viele Autos verbotswidrig geparkt werden und dadurch andere Verkehrsteilnehmer be-

hindert oder gar gefährdet werden. Zudem werden die knappen öffentlichen Parkplätze oft durch dauerparkende Anwohner blockiert.

Es wurden verschiedenen Möglichkeiten diskutiert, dieses Problem zu lösen. Bevor aber weitere Maßnahmen vorgenommen werden, sollen die Bewohner in einem Informationsschreiben der Gemeinde auf die Problematik und ihr Fehlverhalten hingewiesen werden.

Nach eingehender Diskussion wurde der folgende **Beschluss** gefasst:

Der Umwelt-, Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, in einem Informationsschreiben die Bewohner auf die Parkplatzproblematik hinzuweisen.

Stimmberechtigte: 4			
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Verkehrsschilder im Ort

Im Rahmen der Aktion „Saubere Gemeinde“ sowie die „Frühjahrsputzaktion Verkehrsschilder“ wurden die Schilder gesäubert und auch gerichtet. Die Warnbarke am Ortseingang (von Schönberg kommend) hat falsche diagonale Streifen und sollte getauscht werden.

TO-Punkt 8: Verschiedenes

- Der Vorsitzende berichtete über ein Angebot für ein Geschwindigkeitsmessgerät, das bei ca. 2.500,00 EUR liegt.
- Es soll geprüft werden, ob auf dem Weg vom Sangen zum Kreisverkehr ein weiterer Müllbehälter aufgestellt werden kann.
- Die Bepflanzung der Außenkurve Hörn soll im Herbst erfolgen
- Das Ergebnis der TÜV-Prüfung der Spielgeräte auf dem Spielplatz UND DIE Zuständigkeiten wurden kurz erörtert.

Ende des öffentlichen Teils: 20.35 Uhr

gesehen:

Dr. Joachim Kiefer
- Vorsitzender -

Max-Otto Szidat
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -